



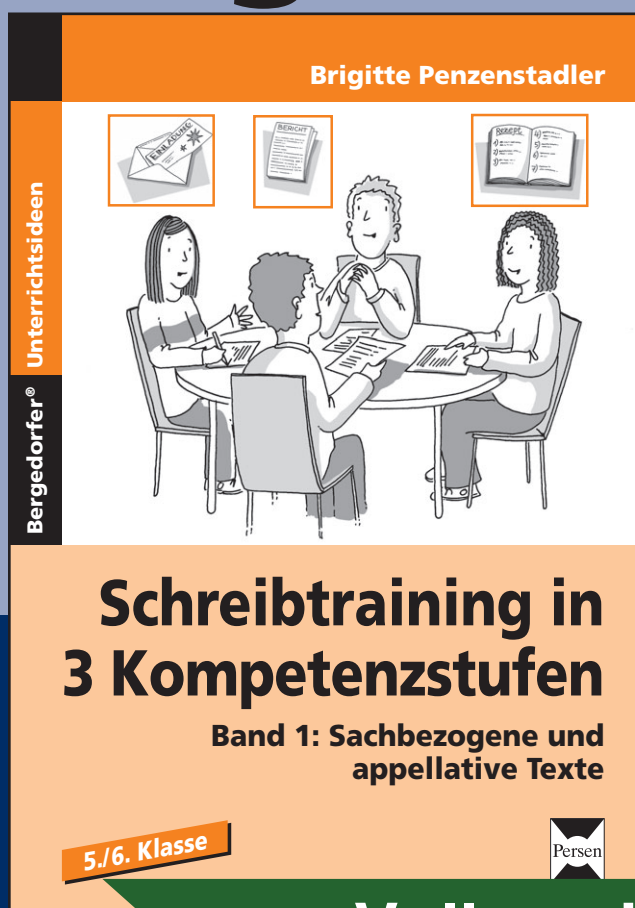
DOWNLOAD

Brigitte Penzenstadler

Schreibtraining Sachtexte – Vorgangs- beschreibung

Kleinschrittige
Übungen zu sachbe-
zogenen Texten auf
grundlegendem
Niveau

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

VORSCHAU

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

„Schreiblust wecken – Schreibkompetenzen steigern“ lautet das Motto dieses Buches.

Dass die Lust am Schreiben und somit die Schreibkompetenz nicht durch stures Üben mit erhobenem Zeigefinger geweckt werden kann, ist hinreichend bekannt.

Doch:

- Wie kann man als Lehrkraft manchen Schülerinnen und Schülern die Angst vor dem Schreiben nehmen und ein Grundgerüst für die Textproduktion an die Hand geben?
- Wie hilft man den einen, die vielleicht schnell eine zündende Idee haben, aber Probleme, diese entsprechend auf Papier zu bringen?
- Wie kann man die anderen, die nur so vor Ideen sprudeln, in ihrem schöpferischen Drang unterstützen?

Um dieser Heterogenität der Schülerinnen und Schüler, die in jeder Klasse zu finden ist, Rechnung zu tragen, finden Sie im vorliegenden Werk Hilfestellungen, die den Schreibprozess unterstützen. Durch planmäßiges Training **in drei Schwierigkeitsstufen** werden Schreibdefizite sukzessive und nachhaltig gemindert und Schreibleistungen verbessert. Entsprechend ihrer bereits vorhandenen Kompetenzen werden somit alle Schülerinnen und Schüler individuell gefördert.

Im **grundlegenden Niveau** (Kompetenzstufe A) steht durch kleinschrittiges Vorgehen und abwechslungsreiche Übungsaufgaben die Vermittlung von Basiskompetenzen im Bereich Schreiben im Vordergrund. Dadurch erhalten auch Leistungsschwächere die Möglichkeit, bessere Ergebnisse zu erzielen.

Schreiberinnen und Schreiber, denen es nur schwer fällt, Texte ansprechend zu formulieren, finden im **qualifizierenden Niveau** (Kompetenzstufe B) eine Vielzahl von motivierenden Anregungen.

Das **weiterführende Niveau** (Kompetenzstufe C) bietet dagegen schreibstarken Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, ihre bereits vorhandenen Kompetenzen weiterhin zu festigen und zu vertiefen.

Die zahlreichen differenzierten Übungsaufgaben, die **sämtliche wichtigen Bereiche des Schreibens in der 5. und 6. Jahrgangsstufe** abdecken, tragen dazu bei, den Schreibprozess zu optimieren. Durch die wechselnden Aufgabenformen und durch die Möglichkeit der Selbstkontrolle ist eine gezielte Förderung – auch im Klassenverband – ohne Mehraufwand von Seiten der Lehrkraft möglich. Die direkt einsetzbaren Kopiervorlagen aktivieren das Vorwissen, verbessern die schriftliche Ausdrucksweise, regen zu kreativen Eigenproduktionen an und können weitgehend ohne unmittelbare Hilfe bearbeitet werden. Die Lösungsblätter direkt im Anschluss an die Aufgaben unterstützen Sie bei Ihrer täglichen Unterrichtsvorbereitung.

Schreibaufgaben als Training und Schreibkonferenzen in Kleingruppen von drei bis vier Personen am Ende jeder Einheit dienen zur Motivation und Überprüfung der individuellen Schreibleistung und somit des Lernzuwachses. Insbesondere die Schreibkonferenzen, die in homogenen als auch heterogenen Niveaustufen stattfinden können, geben den Schreiberinnen und Schreibern oft neue Impulse und Tipps für die Überarbeitung des eigenen Textes. Auf diese Weise werden Stärken entwickelt, Schwächen reduziert und positive Schreiberfahrungen ermöglicht.

Ich hoffe, mithilfe des vorliegenden Buches, die Schreiblust Ihrer Schülerinnen und Schüler zu wecken und Sie zu weiteren Ideen anzuregen.

Viel Spaß und Erfolg beim Ausprobieren!

Brigitte Penzenstadler

Wie fertigt man eine Maske aus Gips?



1. Die Bastelanleitung ist kunterbunt durcheinander geraten.
 Ordne die folgenden Stichpunkte, sodass ein sinnvoller Ablauf entsteht.

	Verschieden breite und lange Stücke aus den Gipsbinden schneiden. Ca. 40 Zentimeter für Nachbesserungen beiseite legen. Mit Papiertaschentüchern Augen und Augenbrauen abdecken.
	Für die Faschingsparty, als Wandschmuck oder als persönliches Geschenk.
	Ein bis zwei Gipsbinden, Vaseline, Frischhaltefolie, Papiertaschentücher
	Gesicht dick mit Vaseline eincremen. Haaransatz mit Frischhaltefolie abdecken. Altes Handtuch um die Schultern legen. Gipsbindenstücke kurz in Wasser tauchen, abtropfen lassen, sofort aufs Gesicht legen und glatt streichen. Die Streifen müssen sich ca. einen Zentimeter überlappen. Das ganze Gesicht auf diese Art eingipsen. Nur Augen, Mund und Nasenlöcher freilassen.
	Eine Schere, eine Wasserschale und ein altes Handtuch
	Mit den restlichen Gipsbinden evtl. Gesichtszüge nachbessern. Fertige Maske etwa 30 Minuten liegen lassen. Unebenheiten mit feinem Schmirgelpapier ebnen. Maske mit Farben bemalen oder mit Federn und Pailletten bekleben.
	Verschiedene Schichten auftragen. Vor allem den Rand gut verstärken. Maske 10 Minuten trocknen lassen. Den Rand vorsichtig lösen. Maske langsam vom Gesicht nehmen.

2. Das Aufbauschema hilft dir dabei, die Vorgangsbeschreibung zu gliedern.
 Ergänze die fehlenden Nummern.

Aufbauschema einer Vorgangsbeschreibung	
Einleitung benötigtes Material	Nr.: _____
Hauptteil	Nr.: _____
Schluss Verwendungszweck	Nr.: _____

Wie fertigt man eine Maske aus Gips? – Lösung



1. Die Bastelanleitung ist kunterbunt durcheinander geraten.
Ordne die folgenden Stichpunkte, sodass ein sinnvoller Ablauf entsteht.

3	Verschieden breite und lange Stücke aus den Gipsbinden schneiden. Ca. 40 Zentimeter für Nachbesserungen beiseite legen. Mit Papiertaschentüchern Augen und Augenbrauen abdecken.
7	Für die Faschingsparty, als Wandschmuck oder als persönliches Geschenk.
1	Ein bis zwei Gipsbinden, Vaseline, Frischhaltefolie, Papiertaschentücher
4	Gesicht dick mit Vaseline eincremen. Haaransatz mit Frischhaltefolie abdecken. Altes Handtuch um die Schultern legen. Gipsbindenstücke kurz in Wasser tauchen, abtropfen lassen, sofort aufs Gesicht legen und glatt streichen. Die Streifen müssen sich ca. einen Zentimeter überlappen. Das ganze Gesicht auf diese Art eingipsen. Nur Augen, Mund und Nasenlöcher freilassen.
2	Eine Schere, eine Wasserschale und ein altes Handtuch
6	Mit den restlichen Gipsbinden evtl. Gesichtszüge nachbessern. Fertige Maske etwa 30 Minuten liegen lassen. Unebenheiten mit feinem Schmirgelpapier ebnen. Maske mit Farben bemalen oder mit Federn und Pailletten bekleben.
5	Verschiedene Schichten auftragen. Vor allem den Rand gut verstärken. Maske 10 Minuten trocknen lassen. Den Rand vorsichtig lösen. Maske langsam vom Gesicht nehmen.

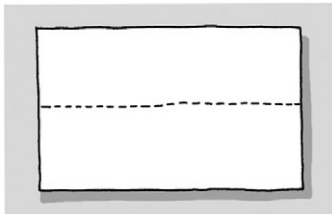
2. Das Aufbauschema hilft dir dabei, die Vorgangsbeschreibung zu gliedern.
Ergänze die fehlenden Nummern.

Aufbauschema einer Vorgangsbeschreibung	
Einleitung benötigtes Material	Nr.: <u>1, 2</u>
Hauptteil	Nr.: <u>3, 4, 5, 6</u>
Schluss Verwendungszweck	Nr.: <u>7</u>

Servietten falten

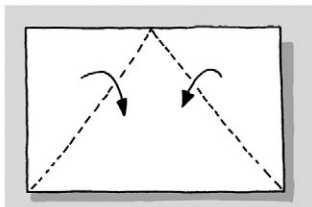
Verbinde die Zeichnung mit der richtigen Beschreibung.

①



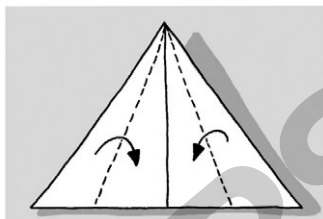
Die rechte und die linke Seite des Dreiecks wieder zur Mitte falten.

②



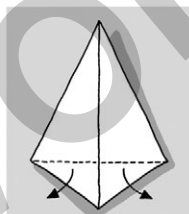
Die beiden Seiten des Dreiecks entlang der Mittellinie leicht nach vorne biegen.

③



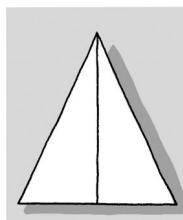
Papierservietten auseinanderbreiten und einmal sauber in der Mitte falten, sodass ein Rechteck entsteht.

④



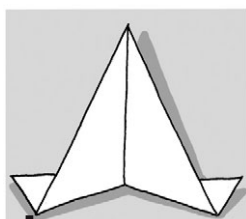
Die fertige Serviette auf einen Teller stellen.

⑤



Die rechte und die linke obere Ecke des Rechtecks zur unteren Mitte hin einschlagen.

⑥

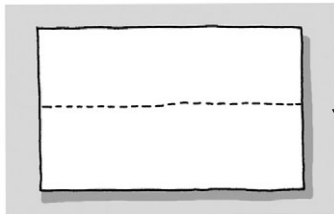


Die unteren Ecken, die überstehen, nach hinten knicken.

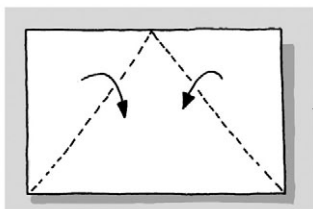
Servietten falten – Lösung

Verbinde die Zeichnung mit der richtigen Beschreibung.

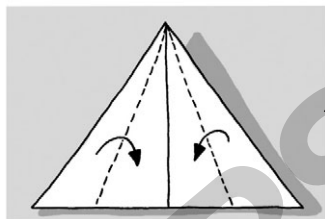
①



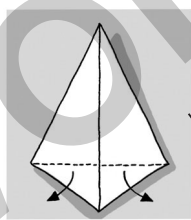
②



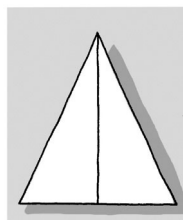
③



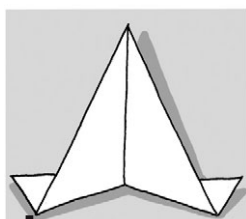
④



⑤



⑥



Die rechte und die linke Seite des Dreiecks wieder zur Mitte falten.

Die beiden Seiten des Dreiecks entlang der Mittellinie leicht nach vorne biegen.

Papierservietten auseinanderbreiten und einmal sauber in der Mitte falten, sodass ein Rechteck entsteht.

Die fertige Serviette auf einen Teller stellen.

Die rechte und die linke obere Ecke des Rechtecks zur unteren Mitte hin einschlagen.

Die unteren Ecken, die überstehen, nach hinten knicken.

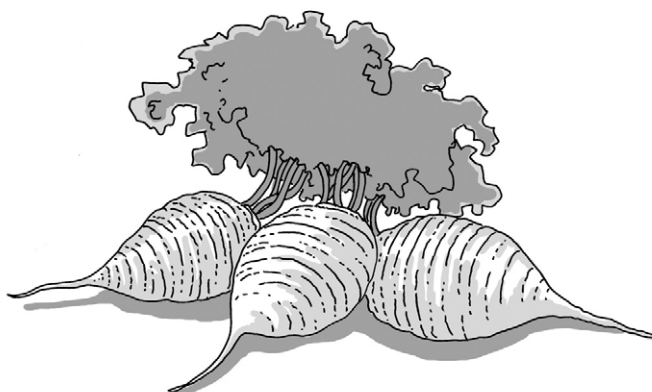
Herstellung eines Zuckerrübensirups

Theresa hat im Kochbuch ihrer Oma folgendes Rezept zur Herstellung eines Zuckerrübensirups gefunden:

Für die Herstellung eines Zuckerrübensirups werden zwanzig Kilogramm Zuckerrüben, Wasser, eine Bürste, ein Messer, ein Gemüschobel, mehrere verschieden große Kochtöpfe, ein Kochlöffel, ein Metallsieb, eine Schüssel und zwei Gläser benötigt. Die Zuckerrüben unter fließendem Wasser mit einer Bürste waschen und gründlich putzen. Dabei die Rüben von allen schlechten Stellen, kleinen Wurzeln und dem Blattansatz befreien. Anschließend schneidet man sie feinblättrig mit dem Messer oder hobelt sie. Die Rübenschnitzel in einen Kochtopf geben und so viel Wasser hinzufügen, dass diese gut halb bedeckt sind. Bei mittlerer Hitze die Schnitzel etwa zwei Stunden köcheln lassen, bis sie weich sind und sich mit dem Kochlöffel leicht zerdrücken lassen. Die heiße Masse durch ein Küchensieb aus Metall in eine Schüssel schütten, etwas abtropfen lassen und mit einem Kochlöffel gut auspressen. Den so gewonnenen Zuckerrübensaft ruhig stehen lassen, damit die Trübstoffe zu Boden sinken. Den klaren Saft langsam und vorsichtig in einen Kochtopf gießen. Der Bodensatz sollte dabei in der Schüssel zurückbleiben. Danach den Saft so lange erhitzen, bis die Flüssigkeit um die Hälfte reduziert ist. Im Anschluss daran den Sud in flache Töpfe gießen und kochen, bis der eingedickte Saft breit vom Löffel fällt. Zuletzt den fertigen Sirup in Gläser füllen, die Deckel fest aufschrauben und erkalten lassen. So ist der Zuckerrübensirup mehrere Monate haltbar.

Leider ist das alte Rezept nicht mehr ganz so leserlich.

Schreibe das Rezept für den Zuckerrübensirup vollständig in dein Aufsatzheft ab.



Herstellung eines Zuckerrübensirups – Lösung

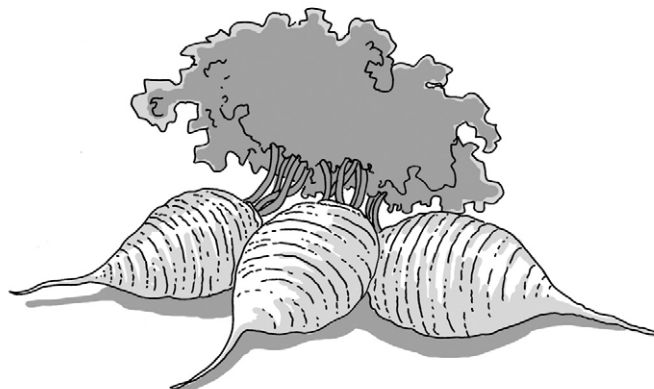
Theresa hat im Kochbuch ihrer Oma folgendes Rezept zur Herstellung eines Zuckerrübensirups gefunden:

Für die Herstellung eines Zuckerrübensirups werden zwanzig Kilogramm Zuckerrüben, Wasser, eine Bürste, ein Messer, ein Gemüsehobel, mehrere verschiedenen große Kochtöpfe, ein Kochlöffel, ein Metallsieb, eine Schüssel und zwei Gläser benötigt. Die Zuckerrüben unter fließendem Wasser mit einer Bürste waschen und gründlich putzen. Dabei die Rüben von allen schlechten Stellen, kleinen Wurzeln und dem Blattansatz befreien. Anschließend schneidet man sie feinblättrig mit dem Messer oder hobelt sie. Die Rübenschnitzel in einen Kochtopf geben und so viel Wasser hinzufügen, dass diese gut halb bedeckt sind. Bei mittlerer Hitze die Schnitzel etwa zwei Stunden köcheln lassen, bis sie weich sind und sich mit dem Kochlöffel leicht zerdrücken lassen. Die heiße Masse durch ein Küchensieb aus Metall in eine Schüssel schütten, etwas abtropfen lassen und mit einem Kochlöffel gut auspressen. Den so gewonnenen Zuckerrübensaft ruhig stehen lassen, damit die Trübstoffe zu Boden sinken. Den klaren Saft langsam und vorsichtig in einen Kochtopf gießen. Der Bodensatz sollte dabei in der Schüssel zurückbleiben. Danach den Saft so lange erhitzen, bis die Flüssigkeit um die Hälfte reduziert ist. Im Anschluss daran den Sud in flache Töpfe gießen und kochen, bis der eingedickte Saft breit vom Löffel fällt. Zuletzt den fertigen Sirup in Gläser füllen, die Deckel fest aufschrauben und erkalten lassen.

So ist der Zuckerrübensirup mehrere Monate haltbar.

Leider ist das alte Rezept nicht mehr ganz so leserlich.

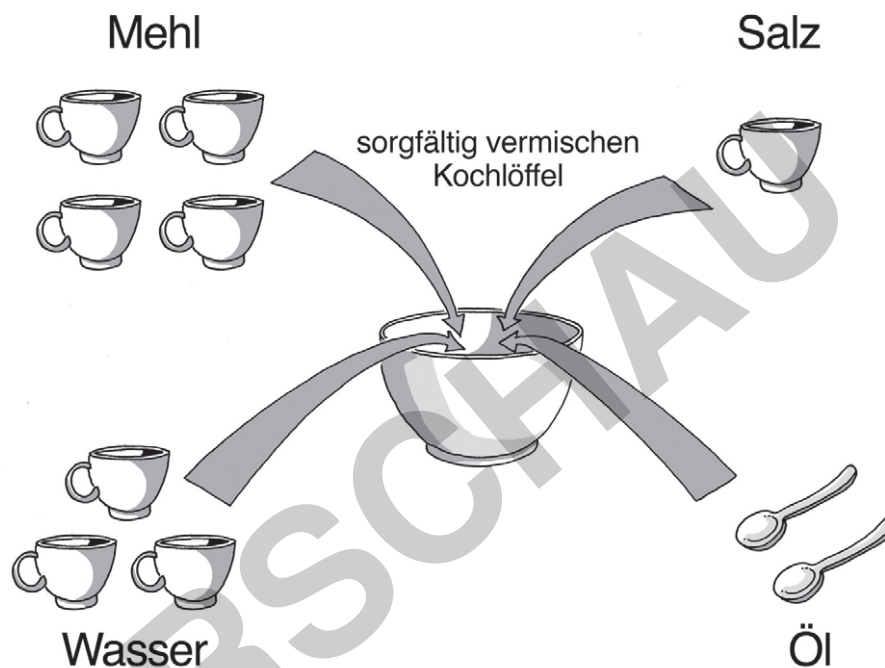
Schreibe das Rezept für den Zuckerrübensirup vollständig in dein Aufsatzheft ab.



Rezept für eine Modelliermasse aus Salzteig

Schau dir die Bilder genau an. Vervollständige das Rezept indem du angibst, wie viel du von welchen Zutaten benötigst und was du machen musst.

Für die Herstellung einer Knetmasse aus Salzteig benötigt man Mehl, Salz, Öl, Wasser, eine Rührschüssel, eine Tasse, einen Kochlöffel, einen Esslöffel und ein Backblech.



Ist die Masse zu weich, stäubt man etwas Mehl darüber. Bröckelt der Salzteig, so empfiehlt es sich, etwas Wasser hineinzuträufeln. Den Teig mit den Händen gut verkneten, sodass eine geschmeidige und glatte Modelliermasse entsteht.

Anschließend aus dem Teig beliebige Figuren formen.

Die fertigen Salzteigfiguren über Nacht in einem warmen Zimmer fest werden lassen.

Am nächsten Morgen diese vorsichtig auf ein Backblech legen und bei 120° C zwei bis drei Stunden im Backofen trocknen lassen.

Dickere Figuren sind eventuell auf der Unterseite noch etwas weich. Sie müssen dann umgedreht und mit der Rückseite nach oben nochmals gebacken werden.

Zuletzt kann man die Figuren bemalen und mit einem Klarlack versehen, damit sie länger haltbar sind.

Salzteigfiguren lassen sich einfach und schnell herstellen. Sie eignen sich hervorragend für kleine Geschenke.



Rezept für eine Modelliermasse aus Salzteig – Lösung

Schau dir die Bilder genau an. Vervollständige das Rezept indem du angibst, wie viel du von welchen Zutaten benötigst und was du machen musst.

Für die Herstellung einer Knetmasse aus Salzteig benötigt man Mehl, Salz, Öl, Wasser, eine Rührschüssel, eine Tasse, einen Kochlöffel, einen Esslöffel und ein Backblech.

Man gibt vier Tassen Mehl, eine Tasse Salz, drei Tassen Wasser und zwei Esslöffel Öl in eine Rührschüssel und vermischt das Ganze sorgfältig mit einem Kochlöffel.

Ist die Masse zu weich, stäubt man etwas Mehl darüber. Bröckelt der Salzteig, so empfiehlt es sich, etwas Wasser hineinzuträufeln. Den Teig mit den Händen gut verkneten, sodass eine geschmeidige und glatte Modelliermasse entsteht.

Anschließend aus dem Teig beliebige Figuren formen.

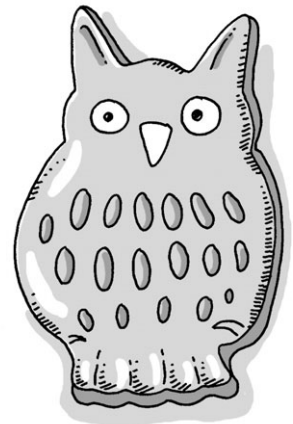
Die fertigen Salzteigfiguren über Nacht in einem warmen Zimmer fest werden lassen.

Am nächsten Morgen diese vorsichtig auf ein Backblech legen und bei 120° C zwei bis drei Stunden im Backofen trocknen lassen.

Dickere Figuren sind eventuell auf der Unterseite noch etwas weich. Sie müssen dann umgedreht und mit der Rückseite nach oben nochmals gebacken werden.

Zuletzt kann man die Figuren bemalen und mit einem Klarlack versehen, damit sie länger haltbar sind.

Salzteigfiguren lassen sich einfach und schnell herstellen. Sie eignen sich hervorragend für kleine Geschenke.



Schreibaufgabe

Zutaten	Zubereitung
4 Schnitzel	waschen, trocken tupfen, in Streifen schneiden
1 Knoblauchzehe 1 Esslöffel Gyrosgewürz	schälen, pressen, zu Fleisch in Schüssel geben, mischen
4 Esslöffel Öl	in Pfanne erhitzen, Fleischmischung braten, umrühren
je $\frac{1}{2}$ Paprikaschote, Zucchini, Zwiebel	in kleine Würfel schneiden, zu Fleisch geben, kurz mitdünsten
Weißbrot	dazu servieren

Fertige aus diesen Angaben eine ausführliche Vorgangsbeschreibung.

Formuliere ganze Sätze.

Wenn du dir unsicher bist, schlage in deinem Aufsatzheft nach.

- Gib in der Einleitung an, welche Werkzeuge und Zutaten du benötigst.
- Beschreibe die einzelnen Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge.
- Schreibe in der Gegenwart.

Kontrolliere zum Schluss, ob deine Vorgangsbeschreibung alle obigen Angaben enthält.

Schreibkonferenz

Eine Schreibkonferenz hilft euch, eure Vorgangsbeschreibung noch besser zu gestalten. Selbst Bestsellerautoren lesen und überarbeiten ihre Werke immer wieder, bevor sie diese veröffentlichen. Dabei erhalten sie oft viele wertvolle Tipps von anderen.

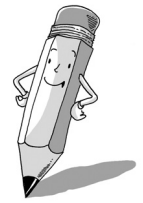
Bildet für eure Schreibkonferenz eine Gruppe von höchstens drei bis vier Personen. Vielleicht können sogar eure Textprodukte von eurer Lehrkraft in der entsprechenden Anzahl kopiert werden.

Führt anschließend eine Schreibkonferenz durch:

- ① Ein Gruppenmitglied liest seine Vorgangsbeschreibung laut vor. Hört dem Leser aufmerksam zu! Informiert den Autor über euren ersten Eindruck, dabei muss mindestens ein guter Punkt erwähnt werden!
- ② Während das Geschriebene ein zweites Mal langsam vorgelesen wird, macht euch stichpunktartig Notizen auf dem **Schreibkonferenzbogen – Vorgangsbeschreibung**.
- ③ Teilt eure Aufzeichnungen höflich der Schreiberin oder dem Schreiber mit. Macht gemeinsam sinnvolle Verbesserungsvorschläge, die dem Autor wirklich helfen!
- ④ Nun ist der oder die Nächste an der Reihe, das Geschriebene vorzutragen. Wiederholt diesen Vorgang so lange, bis jedes Gruppenmitglied sein Werk vorgestellt und Tipps erhalten hat. Dann verbessert eure Vorgangsbeschreibungen!



Schreibkonferenzbogen – Vorgangsbeschreibung



Name des Autors: _____

Überschrift des Textes: _____

	😊	☹️	Verbesserungsvorschlag
1. Wurden alle benötigten Werkzeuge und Materialien angegeben?			
2. Sind die einzelnen Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge beschrieben?			
3. Wurde die Beschreibung in der Gegenwart verfasst?			



Bergedorfer[®] Unterrichtshilfen

... und das Lehrerleben wird leichter!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



VORSCHAU

© 2011 Persen Verlag, Buxtehude
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Oliver Wetterauer
Satz: media.design, Neumünster

Bestellnr.: 3313DA7

www.persen.de